

## **Änderungsantrag**

**der Abgeordneten Maritta Böttcher, Dr. Heinrich Fink  
und der Fraktion der PDS**

**zu der zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 2001  
– Drucksachen 14/4000 Anlage, 14/4302, 14/4518, 14/4521, 14/4522, 14/4523 –**

**hier: Einzelplan 30  
Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Bildung und Forschung**

Der Bundestag wolle beschließen:

1. Im Kapitel 30 06 – Informationstechnik, Biotechnologie, Weltraumforschung und -technik und sonstige Technologiebereiche – wird der Titel 896 01 – Beitrag bzw. Leistungen an die Europäische Weltraumorganisation (EWO) in Paris – von 1 020 000 TDM um 205 000 TDM auf 815 000 TDM reduziert.
2. Im Kapitel 30 06 – Informationstechnik, Biotechnologie, Weltraumforschung und -technik und sonstige Technologiebereiche – wird die Titelgruppe 35 – Weltraumforschung und -technik im Rahmen des nationalen Programms – von 310 000 TDM um 75 000 TDM auf 235 000 TDM reduziert.

Berlin, den 28. November 2000

**Maritta Böttcher  
Dr. Heinrich Fink  
Roland Claus und Fraktion**

### **Begründung**

Zu Nummer 1

Auf Grund des überwiegenden Nutzens der Industrie sollten bei den Einzelprogrammen EMIR, EMIR 2 – Extension, External Robotic Arm (ERA) sowie bei der Entwicklung der Internationalen Raumstation (ISSA) höhere Förderbeiträge durch die Industrie erbracht werden.

Zu Nummer 2

Aus dem Nationalen Weltraumprogramm können mehrere Einzelprogramme in höherem Umfang durch die Wirtschaft gefördert werden, da kommerzielle Anwendungen nicht in diesem Umfang mit öffentlichen Geldern gefördert werden müssen. Dazu gehören z. B. das Querschnittsprogramm „Technologie“, das Sonderprogramm „Technologietransfer“, die Nutzung der Raumstation M Kleinmissionen und bilaterale Kooperationen zur Erforschung des Weltraums sowie die Raumfahrtinfrastruktur.